

DAMMTOR-NEWSLETTER Oktober/November 2025

Bürgerverein vor dem Dammtor/Pöseldorf r. V.

für Hamburg-Harvestehude/Rotherbaum

Aus dem Bürgerverein – Ausstellungsbesuch



Am 26. Oktober besuchte ein kleiner Kreis aus Mitgliedern und Freunden des Bürgervereins die Ausstellung "Druckfrisch aus den Zwanzigern. Einblicke in Chinas Moderne" im MARKK – Museum am Rothenbaum. Künste und Kulturen der Welt". Bei der Führung gab es spannende Einblicke in die faszinierende Zeit des Aufbruchs nach dem Fall des Kaiserreichs 1911 mit dem Fokus auf die Revolution der Drucktechnik, die Kultur und Kommunikation nachhaltig prägte. Weitere Aspekte waren die Verknüpfung von Konsum und Patriotismus, Glamour und Emanzipation im Druck sowie die Historie der Sammlung des MARKK, die den Großteil der Exponate stellt. Sie entstand in einer einzigartigen deutsch-

chinesischen Forschungskooperation zwischen 1927 und 1932. (Foto: Bürgerverein)

Veranstaltungstipps

Fr, 31. Oktober, 10:00 bis 18:00 Uhr, Hamburg #seeforfree Freier Eintritt in zahlreichen Museen

Am 31. Oktober 2025 ist **Reformationstag**. In Hamburg bedeutet dies auch einen Tag lang kostenlos Kultur genießen! Unter dem Motto **#seeforfree** bekommen Sie einen ganzen Tag lang freien Eintritt in viele Hamburger Museen. Mit 51 teilnehmenden Häusern haben Besucherinnen und Besucher so viel Auswahl wie noch nie. Das **MARKK** – **Museum am Rothenbaum. Kulturen und Künste der Welt** lädt diversen Kurzführungen an https://markk-hamburg.de/veranstaltungen/see-for-free-5/ Unter www.seeforfree.de sind alle teilnehmenden Museen aufgeführt.

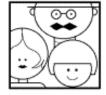
M_0 , 03. November, 19:00~Uhr, Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern, Harvestehuder Weg 118, 20149 Hamburg

"Leben und Sterben" – Prof. Dr. Alena Buyx, Lesung und Gespräch mit der Medizinethikerin Im Rahmen der Akademietage 2025 liest Prof. Dr. Alena Buyx, renommierte Medizinethikerin und von 2020–2024 Vorsitzende des Deutschen Ethikrats, aus ihrem aktuellen Buch "Leben & Sterben". Im Anschluss besteht die Gelegenheit zu einem Gespräch und zu Rückfragen aus dem Plenum. Der Eintritt ist frei.

Fr, 07. November, 17:00 Uhr, Brunnenplatz (Ecke Born-/Rapp-/Heinrich-Barth-Straße) Nachbarschaftliches Singen

Gemeinsam laden die Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Andreas und die Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V. laden zum Nachbarschaftssingen am Brunnenplatz ein.

bitte wenden



DAMMTOR-NEWSLETTER Oktober/November 2025

Bürgerverein vor dem Dammtor/Pöseldorf r. V.

für Hamburg-Harvestehude/Rotherbaum

So, 09. November, 15:00 Uhr, Abaton-Kino, Allende-Platz 3, 20146 Hamburg I DANCE, BUT MY HERT IS CRYING, Filmvorführung mit anschließendem Gespräch mit dem Regisseur Christoph Weinert

In Erinnerung an die Progromnacht von 1938 zeigt das Abaton-Kino diesen überaus bewegenden Film, der einen verlorenen geglaubten Schatz der reichen jüdischen Kulturgeschichte hebt: die Musik der 1920er und 1930er Jahre, die in Berlin von zwei Labels noch bis 1938 produziert wurde. Am 9. November 1938, der so genannten "Reichsprogromnacht", wurde die Musik beider Labels vollständig zerstört, hat aber durch die vor den Nazis geflüchteten Juden in allen möglichen Weltgegenden überlebt. In akribischer Kleinarbeit wieder zusammengetragen und neu eingespielt, erstrahlt diese Musik in frischem Glanz. Christoph Weinert erzählt in seinem Film die schier unglaubliche Geschichte von Verlust und Wiedergewinnung und lässt die Musik sowie ihre Schöpfer und Interpreten lebendig werden. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Galerie St. Gertrude, gegründet von unserem Mitglied Dierk Lemcke, statt.

So 9. November, 17:00 bis 17:45 Uhr, Joseph-Carlebach-Platz *Gedenkveranstaltung*

Anlässlich der **Reichsprogromnacht** veranstaltet die **Stiftung Bornplatzsynagoge** *Jüdische Gemeinde Hamburg K. d. ü. R.* auf dem **Joseph-Carlebach-Platz** eine **Gedenkveranstaltung** mit Reden, Musik, Projektionen und Gebet. Mit Fokus auf die Nachbarschaft wird der verfolgten und ermordeten Jüdinnen und Juden aus dem Grindelviertel gedacht.

Bis 14. Dezember, Mo-Fr 9:00 bis 19:00 Uhr, Staatsbibliothek der Universität Hamburg (im Durchgangsgebäude vom Hauptgebäude zum Altbau, 1. Etage) Riga erlesen: 500 Jahre Bücher in Lettisch

Anlässlich einer dreijährigen Partnerschaft zwischen lettischen und deutschen Bibliotheken präsentiert die Stabi Hamburg eine Wanderausstellung zur lettischen Literaturgeschichte und ihren über Jahrhunderte gewachsenen Kulturbeziehungen zu Deutschland. Von den Anfängen handschriftlicher Überlieferungen über gedruckte Bücher bis hin zur modernen lettischen Literatur wird Riga als Zentrum von Verlagen, Bibliotheken und Wissen sichtbar.

5. Dezember 2025 bis 29. November 2026, MARKK Museum am Rothenbaum – Kulturen und Künste der Welt, Rothenbaumchaussee 64, 20148 Hamburg *KATZEN!*

Katzen regieren das Internet – und unsere Herzen gleich mit. Flauschige Videos, freche Memes, königliches Auftreten: Cat Content ist längst Kult. Doch was verbirgt sich hinter der jahrtausendealten Faszination für die Katze? Die **Ausstellung KATZEN!** im MARKK – folgt dem wohl wandlungs-fähigsten Tier der Kulturgeschichte von der verehrten ägyptischen Göttin Bastet zur hilfreichen Mäusejägerin, von der geheimnisvollen Hexenbegleiterin zur häuslichen Schmuse- und majestätischen Raubkatze. Am Eröffnungswochenende (6./7. Dezember) widmet sich das MARKK ganz dem Phänomen Katze – und das kultur- und epochen-übergreifend - mit offenen Werkstätten für Kinder, Katzen-Kinderschminken sowie Kuratorinnenführungen für Erwachsene und Kinder.